Ä1

Beschluss

Der Fürther Jugendrat – Plenum – hat auf seiner Sitzung vom 30. April 2026 beschlossen:

Initiator*innen: Alexander Bohn

Titel: **Ä1 zu BA7: Freiheit und Gesundheit – Ernährungsräte für Fürth**

Beschlussformel

Von Zeile 1 bis 7:

~~Die Stadt Fürth errichtet einen Ernährungsrat, der kleinbäuerlichen Betrieben stärken, den Aufbau von regionalen und fairen Handelsstrukturen unterstützen, und den Zugang zu nachhaltigen und gesunden Lebensmitteln verbessern soll.~~
Die Stadt Fürth beantwortet dem Fürhter Jugendrat wie der Sachstand bezüglich eines Ernährungsrates ist.

Die Stadt Fürth erarbeitet eine Ernährungsstrategie.
~~Der Ernährungsrat soll sich aus Ernährungsfachleuten aus Forschung, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung zusammensetz; ferner sollen ihm Personen aus Landwirtschaft, Handel, Vertrieb und Gastronomie und dem Enährungshandwerk angehören.~~

Begründung
Eine ausgewogene Ernährung ist wichtig für ein gesundes Leben. Insbesondere infolge unausgewogener Ernährung ist rund ein Viertel aller Menschen, die in Deutschland leben, adipös. Reiche Menschen sind von Adipositas weniger betroffen, als der Rest der Bevölkerung. Dieser Umstand hängt damit zusammen,

dass gute Lebensmittel teuer sind – und deshalb für viele Menschen nicht erschwinglich.
Darüber hinaus beeinflusst Ernährung die Natur. Nachhaltiges Essen belastet Mensch und Umwelt weniger stark. Zugleich leistet nachhaltiges Essen einen Beitrag dazu, dass die Grundlagen für Landwirtschaft erhalten bleiben – so gewährleistet nachhaltiges Essen, dass unsere Nahrungsversorgung gesichert bleibt.
Der Ernährungsrat soll vor diesem Hintergrund alle Beteiligten vernetzen und Maßnahmen zur Verbesserung der Ernährung in Fürth erarbeiten. Oberstes Ziel dieser Maßnahmen muss sein, dass alle Menschen in Fürth frei und aufgeklärt über ihre Ernährung entscheiden können – das bedeutet vor allem, dass alle Zugang zu gesunden und nachhaltigen Lebensmitteln haben müssen.